

WINTERWEIZEN B

OBIWAN^{NEU}

VERTRAUE DER MACHT



- ☞ Spitzenerträge bei sehr früher Reife
- ☞ Sehr schneller Start nach Winter
- ☞ Sehr hohe Stickstoffeffizienz
- ☞ Breite Grundgesundheit
- ☞ Hervorragende Fusariumtoleranz
- ☞ Spitzenleistung auf Standorten mit Vorsommertrockenheit
- ☞ Resistent gegen die „Orangerote Weizengallmücke“
- ☞ Höchstleistung als Spätsaat- oder Stoppelweizen
- ☞ Ausgeprägte Trockentoleranz
- ☞ Kurzer Wuchs für schnellen Drusch
- ☞ Ideal zur Ernteentzerrung
- ☞ **OBIWAN** passt auf alle Böden und in alle Fruchtfolgen

Sorteneigenschaften*

Ährenschieben	3	früh
Reife	3	früh
Pflanzenlänge	3	kurz
Neigung zu Lager	4	gering – mittel

Krankheitsanfälligkeit*

Pseudocercospora	6	mittel – hoch
Mehltau	4	gering – mittel
Blattseptoria	4	gering – mittel
DTR	5	mittel
Gelbrost	2	sehr gering – gering
Braunrost	3	gering
Ährenfusarium	2	sehr gering – gering

Ertragseigenschaften / Qualität*

Bestandesdichte	6	mittel – hoch
Kornzahl/Ähre	5	mittel
Tausendkornmasse	5	mittel
Kornertrag Stufe 1	9	sehr hoch
Kornertrag Stufe 2	8	hoch – sehr hoch
Fallzahl	7	hoch
Rohproteingehalt	4	gering – mittel
Sedimentationswert	6	mittel – hoch
Griffigkeit	7	hoch
Wasseraufnahme	5	mittel
Mehlausbeute	6	mittel – hoch
Volumenausbeute	5	mittel

* Vorläufige Einstufungen in Anlehnung an BSA-Schema

OBIWAN

Bestandesführung

Aussaat:

- ▶ Je nach Saatzeit/Bestellbedingungen
- früh/gut: 280 – 320 K/m²
- mittel: 320 – 350 K/m²
- spät/schlecht: 350 – 400 K/m²

Wachstumsregler-Einsatz:

- ▶ Im konventionellen Anbau mit mittlerer bis höherer Stickstoffdüngung sind höhere Aufwandmengen erforderlich
- ▶ In sehr trockenen Lagen ist eine mittlere Menge ausreichend

Fungizide:

- ▶ Eine Blattbehandlung zur Absicherung von Ertrag und Qualität ist sinnvoll

Aussaattermin:

➤ möglich

September | Oktober | November | Dezember | Januar

➤ optimal

Düngung:

- ▶ N1 Gabe möglichst früh und leicht erhöht
- ▶ Normale Schossgabe
- ▶ Frühe, qualitätsbetonte Spätdüngung

Besonderheiten:

- ▶ **OBIWAN** ist resistent gegen die „Orangerote Weizengallmücke“
- ▶ **OBIWAN** ist ca. 1 Woche früher als **RUBSKO**
Bei **OBIWAN** sind somit alle Maßnahmen noch früher erforderlich als in „normal“ frühen Sorten.
- ▶ Kein CTU einsetzen.

